



# RE-USE FACHDIALOG

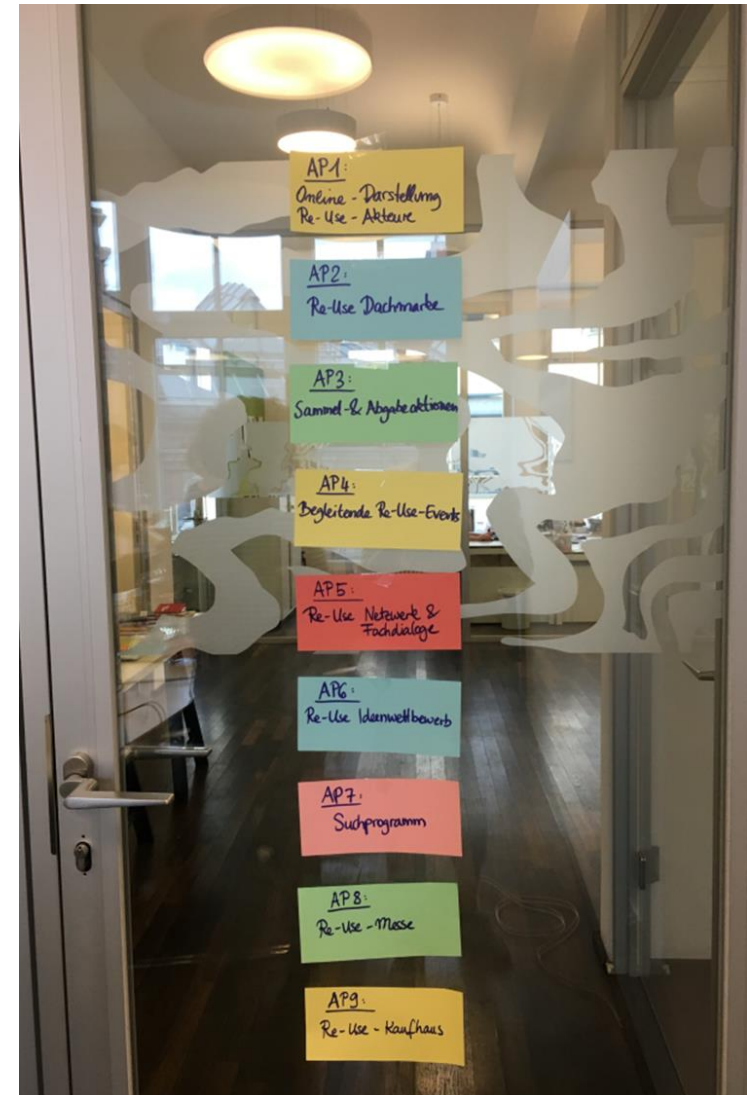
# FÖRDERUNG VON REPARATUR DURCH NETZWERKE UND REPARATURBONI

Ina Schulze, Referentin Kreislaufwirtschaft  
Online 06.06.2023

# Die Initiative Re-Use Berlin



Seit 2018 mit vielfältigen Aktivitäten am Start



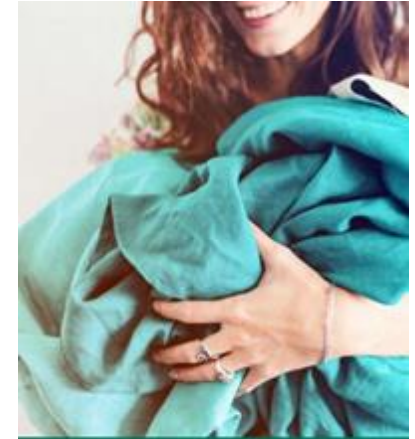


## Die Ziele der Kampagne Re-Use Berlin

- **Abfallvermeidung!!!**
- Ressourcenschonung und Klimagaseinsparung durch verstärkte Nutzung von Gebrauchsgütern
- Vernetzung der Akteur:innen
- Steigerung der Akzeptanz in allen Bevölkerungsgruppen
- Schaffung attraktiver Angebote für Abgabe und Erwerb, verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- Etablierung einer Marke mit Garantieverprechen
- Bewusstsein für nachhaltigen Konsum schaffen

Mehr Infos unter [www.berlin.de/re-use](http://www.berlin.de/re-use)





**FACHDIALOG**

„Re-Use von Textilien – Auf dem Weg in eine zirkuläre Textilwirtschaft in Berlin“

1. Dezember 2021 Berlin

weißensee kunst-hochschule berlin

Partnerschaft mit Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

**BERLIN**



**JETZT ABLIEFERN!**

RE-USE IM LEBENS-MITTELTRANSPORT.

IDEENWETTBEWERB RE-USE BERLIN 2023

**Re-Use BERLIN**

www.berlin.de/re-use





## Fachdialoge

- Pro Projektrunde werden 3 bis 4 Fachdialoge mit unterschiedlichen Schwerpunkten ausgerichtet (seit Pandemie im Videokonferenzformat).
- Es gab u.a. Dialoge zur
  - ✓ Retourenrettung,
  - ✓ Wiederverwendung von Informationstechnik,
  - ✓ Wiederverwendung von Bauteilen
  - ✓ zu den Konzepten Kaufhaus der Zukunft und Shop in Shop sowie
  - ✓ Mehrwegtransportverpackungen



<https://www.berlin.de/sen/uvk/umwelt/kreislaufwirtschaft/projekte/re-use-berlin/fachdialoge/>



# Berlins Aktivitäten in Sachen Förderung der Reparatur



- März 2018 Ausschreibung **Machbarkeitsstudie zum Aufbau einer Qualitätsgemeinschaft Reparatur in Berlin**
- 2019/2020 **Umsetzungskonzept für das Reparaturnetzwerk Berlin**  
<https://www.berlin.de/sen/uvk/umwelt/kreislaufwirtschaft/projekte/reparaturnetz/>  
(Auftragnehmer: IZT Berlin)

# Einige Ergebnisse der Studien



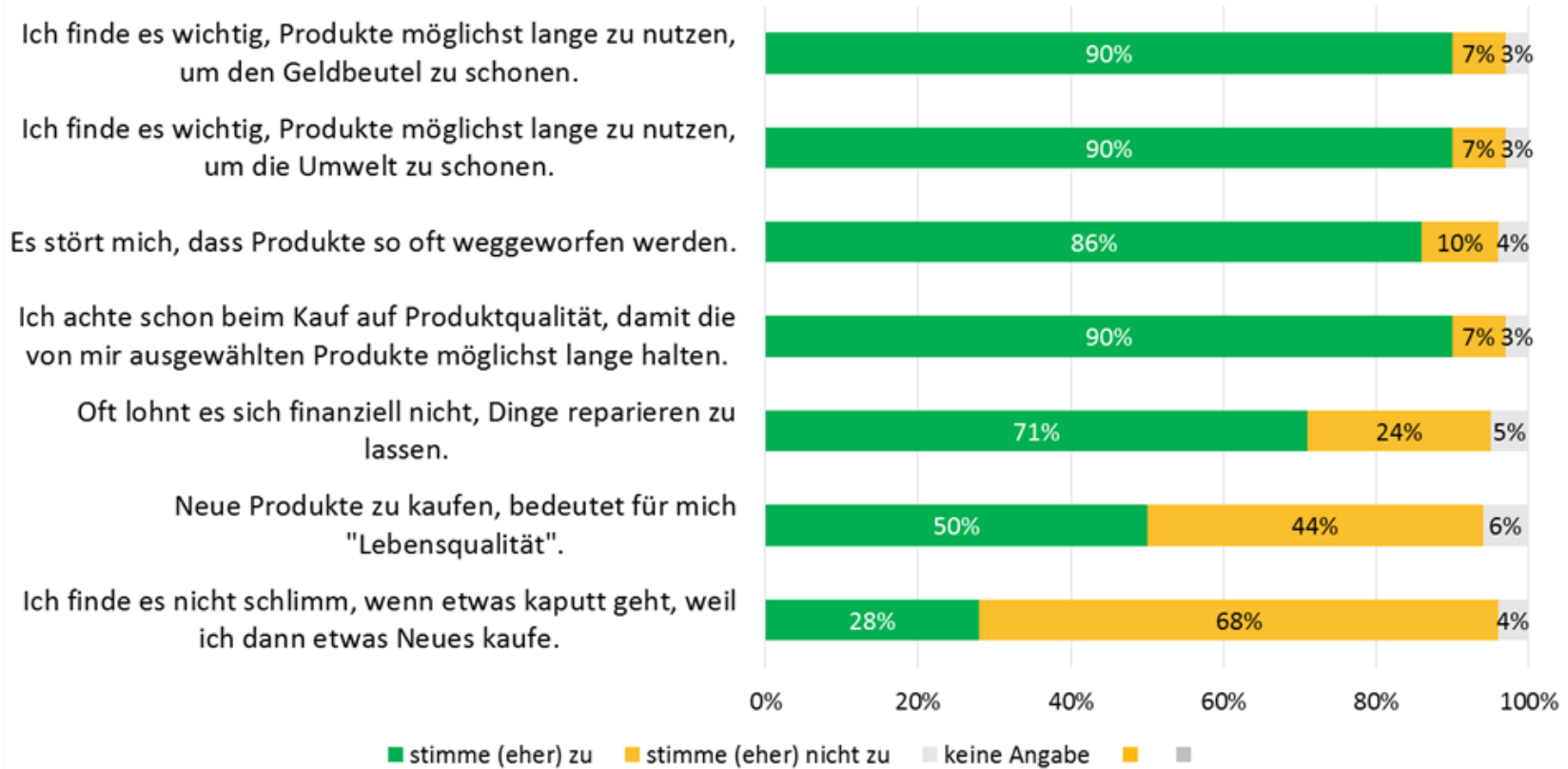
## Perspektive Handwerksbetriebe

- Es besteht ein erhebliches Interesse an einem Reparaturnetzwerk
- Reparaturportal soll Betrieben die Möglichkeit geben, ihr Angebot im Internet zu präsentieren
- gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit ist gewünscht, um das Bewusstsein für Reparatur und Langlebigkeit bei den Verbraucher:innen zu stärken
- Entwicklung von Qualitätsstandards zur Aufnahme und zum Ausschluss von Reparaturbetrieben ist nötig

## **Probleme:**

- Konkurrenz zu billigen Neuprodukten verhindert, marktfähig zu bleiben
- Handwerkerleistungen werden von Kund:innen nicht wertgeschätzt
- Preise erscheinen den Kund:innen zu hoch

# Einstellungen der Kund:innen zum Thema Reparatur und Langlebigkeit



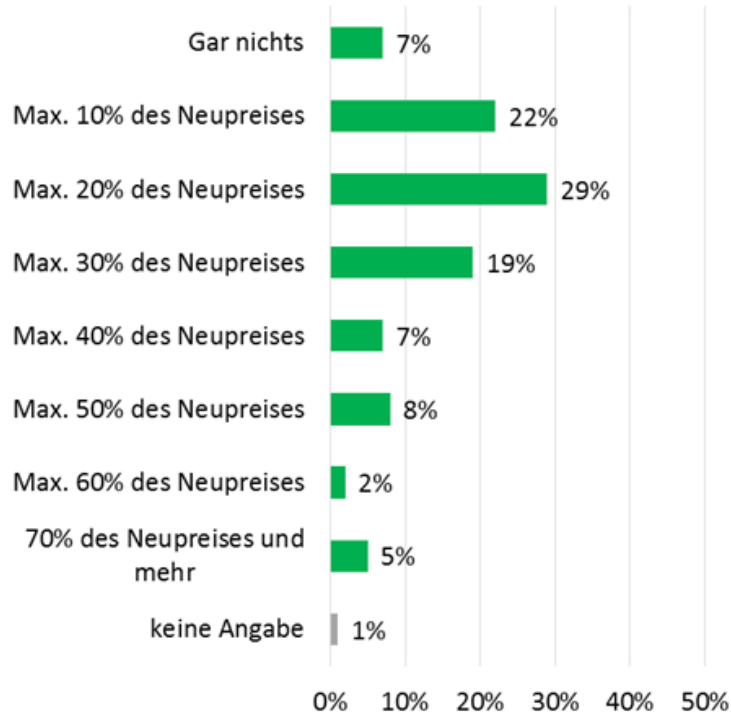
Zustimmung erfragt auf einer 4er Skala. Zusammenfassung der Skalenpunkte 1 und 2: „Stimme (eher) zu“ und 3 und 4: „Stimme (eher) nicht zu“

n = 997

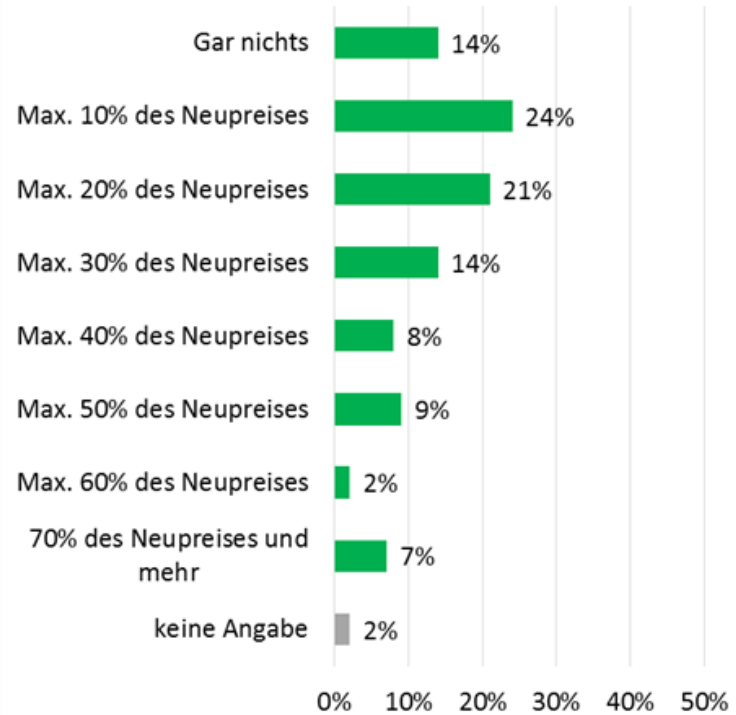


# Zahlungsbereitschaft für die Reparatur einer Waschmaschine/eines Smartphones

Waschmaschine (ca. 5 Jahre alt)



Smartphone (ca. 1 Jahr alt)

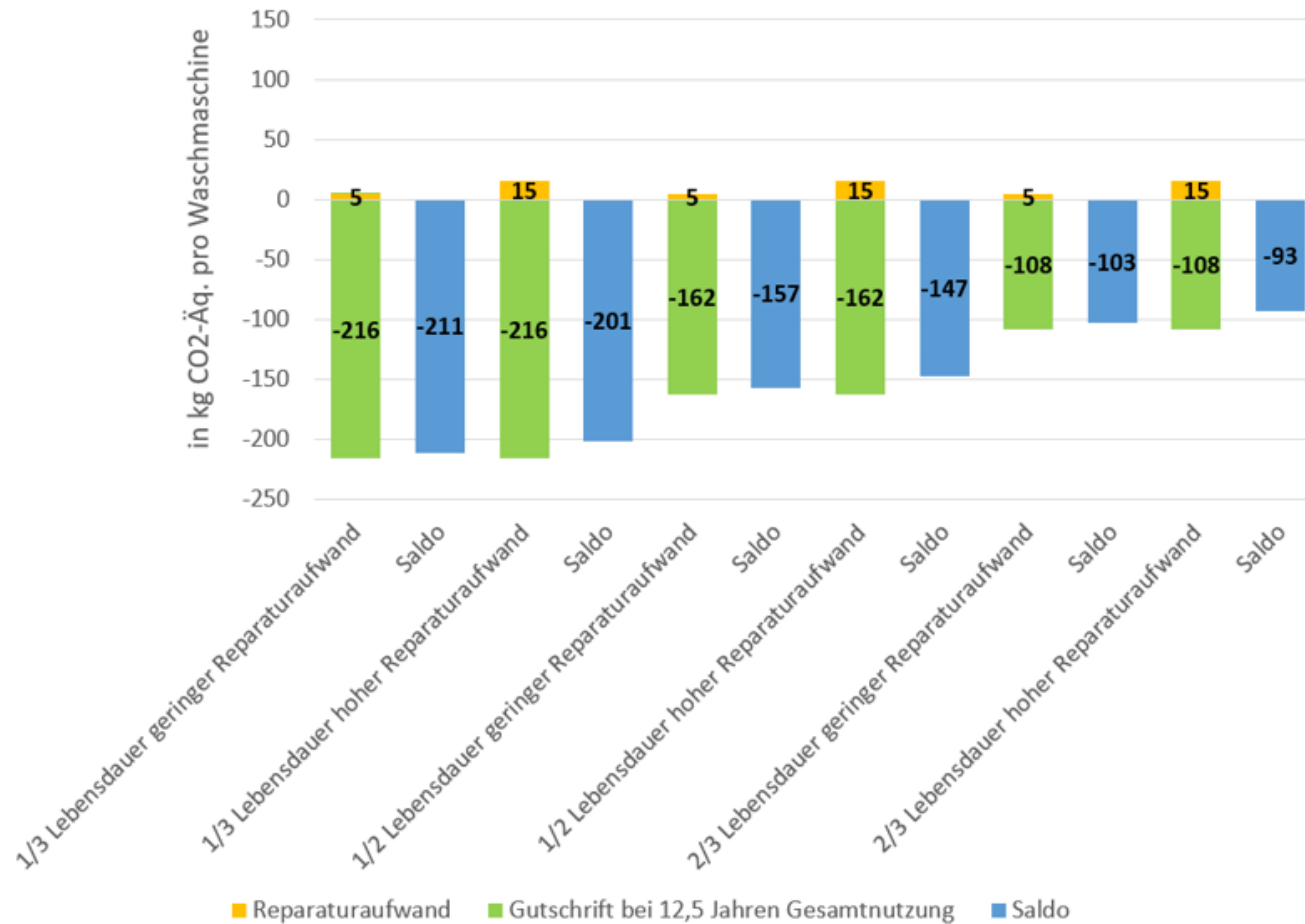


Frage: „Wieviel Geld würden Sie für eine Reparatur ausgeben? Bitte geben Sie den Anteil des Neupreises in Prozent an.“

n = 997

# Abschätzung von CO2- und Ressourceneinsparungen

Klimabilanz pro reparierter Waschmaschine



## Fazit: Es lohnt sich !!!

|                   | Eingesparte CO2-Äquivalente in t pro Jahr | mögliche Fahrstrecke im VW-Golf TSI (Benzin) in km | Umrundungen Berliner Stadtgrenze (234 km) in Stück |
|-------------------|---|--|--|
| Gesamtes Netzwerk | 3.940                                     | 35.000.000   | 150.000  |



Hierbei wird angenommen, dass die Reparaturzahlen aufgrund des Netzwerks um ca. fünf Prozent gesteigert werden können. Mittel- bis langfristig ist bei entsprechenden Rahmenbedingungen eine weitere Steigerung möglich.

**Vielen Dank.**

Senatsverwaltung  
für Mobilität, Verkehr,  
Klimaschutz und Umwelt

**BERLIN**

